

Staatliches Schiller-Gymnasium.

Münster (Westf.), den 19. II. 38.
Gertrudenstr. 5, Fernruf 233 05

Der Oberstudiendirektor

Dr. Steffens.

Tagebuch Pr. Nr. 49/38

180/38

An die Leitung des Archivs der
Monumenta Germaniae historica

20. Feb. 1938

Berlin NW 7
Charlottenstr. 41

Unter Bezugnahme auf den mir befreundeten hiesigen
Staatsarchivdirektor ~~Dr.~~ Meyer erlaube ich mir ergebenst
folgende Anfrage:

Mit einer kleinen Arbeit über Paul Wigand (Hörter)
beschäftigt, insbesondere über die von ihm beabsichtigte
Gründung einer Gesellschaft für Geschichte und Altertumskunde
Westfalens (1819 ff) und seine Beziehungen zur Gesellschaft
für ältere deutsche Geschichtskunde, wäre es mir sehr wert-
voll, wenn ich den Briefwechsel Wigands mit Stein als Präsi-
denten sowie mit der Zentraldirektion der Gesellschaft für
ältere Geschichte u. s. w. (beginnend mit dem Jahre 1819) ein-
sehen könnte. Die Brief - Regesten im Archiv der Gesellschaft
Bd II ff. und die Mitteilungen Breßlaus genügen mir nicht
völlig. Da ich nun nicht orientiert bin, wie die Akten dort
aufbewahrt sind, möchte ich anfragen, ob es möglich wäre, daß
ich diesen Briefwechsel d. h. die Briefe Wigands selbst sowie
ev. Konzepte der Antworten Steins bzw. der Zentraldirektion
hierher (an das Staatsarchiv) erhalten könnte? Dazu würden
auch gegebenenfalls Gutachten u. s. w. gehören (so z. B. Wigands
"Erinnerungen und Vorschläge", die er nach Archiv I (1820), 128
eingesandt hat. Ferner ev. sein Gutachten, das er Ende 1823 ~~oder~~
oder 1824 an Pertz erstattet hat, nachdem dieser ihm seinen Plan,
den er der Zentraldirektion vorlegen wollte, zur Begutach-
tung übersandt hatte. Ist der betr. Brief von Pertz dort?)

Sollte die Übersendung möglich sein, so bitte ich erge-
benst um Zusendung an das Staatsarchiv (Fürstenbergstr.) für mich.
Wäre es andernfalls ev. möglich, Photokopien zu erhalten?

Im Voraus besten Dank!

Heil Hitler!

Dr. Steffens

Pertz, Archiv, 756